

DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 12. Februar 2008
Kolonnenstraße 30 L
Telefon: 030 78730-370
Telefax: 030 78730-320
GeschZ.: I 53-1.38.5-4/08

Bescheid

über
die Ergänzung
der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 31. Mai 2007

Zulassungsnummer:

Z-38.5-204

Antragsteller:

DENIOS AG
Dehmer Str. 58-64
32549 Bad Oeynhausen

Zulassungsgegenstand:

Modulcontainer Typ BMC
mit Auffangwannen aus Stahl

Geltungsdauer bis:

31. Mai 2012

Dieser Bescheid ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-38.5-204 vom 31. Mai 2007. Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und eine Anlage mit zwei Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

Bemerkung: Die Ergänzung betrifft Zwischengrößen



ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt ergänzt.

Abschnitt 1 erhält folgende Fassung:

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

(1) Gegenstand dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung sind aus Stahlrahmenkonstruktionen, Wand- und Dachelementen und Stahlauffangwannen mit Stallebenen aus Stahlgitterrosten zusammengesetzte Modulcontainer Typ BSC (siehe Anlage 1). In die Modulcontainer dürfen Fässer, Tankcontainer und Kleingebinde, die den verkehrsrechtlichen Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter entsprechen, eingestellt werden.

(2) Die Modulcontainer dürfen je nach Ausführung im Freien innerhalb des Werksgeländes oder in Räumen, die dem nur vorübergehenden Aufenthalt von Menschen dienen bzw. nur vom Lagerpersonal benutzt werden, aufgestellt werden und dürfen nur berechtigten Personen zugänglich sein.

(3) Die Modulcontainer dürfen für die Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt über 55 °C und, je nach Ausrüstung, auch wassergefährdender Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt bis 55 °C in den vorgenannten Fässern, Tankcontainern und Kleingebinden verwendet werden.

(4) Die Werkstoffe der Auffangwannen der Modulcontainer müssen gegenüber den zu lagernden wassergefährdenden Flüssigkeiten beständig sein.

(5) Durch diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung entfallen für den Zulassungsgegenstand die wasserrechtliche Eignungsfeststellung und Bauartzulassung nach § 19 h des WHG¹.

(6) Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Prüf- oder Genehmigungsvorbehalte anderer Rechtsbereiche (z. B. 1. Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz - Niederspannungsverordnung -, Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten - EMVG -, 11. Verordnung zum Gerätesicherheitsgesetz – Explosionsschutzverordnung - und den Verordnungen nach § 18 Arbeitsschutzgesetz – Betriebssicherheitsverordnung -, Gefahrstoffverordnung) erteilt.

(7) Die Geltungsdauer dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (siehe Seite 1) bezieht sich auf die Verwendung im Sinne von Aufstellung des Zulassungsgegenstandes und nicht auf die Verwendung im Sinne der späteren Nutzung.

Abschnitt 2.1.3 erhält folgende Fassung:

2.1.3 Standsicherheit

(1) Die Modulcontainer sind für den in Abschnitt 1 aufgeführten Anwendungsbereich gemäß Prüfbericht Nr. 4117.20-001/06, statische Typenprüfung, des Thüringer Landesverwaltungsamts, Bauaufsicht/Bautechnik vom 13.07.2006 standsicher.

(2) Die Modulcontainer und Auffangwannen dürfen auch mit anderen Abmessungen als nach Anlage 1 bzw. Anlage 1.1 bis max. der Größe des Typs BMC 840-X hergestellt werden, wenn die Bauart, Profile und Bleche dem nächst größeren Typ gemäß der Anlage 1 bzw. Anlage 1.1 entsprechen.



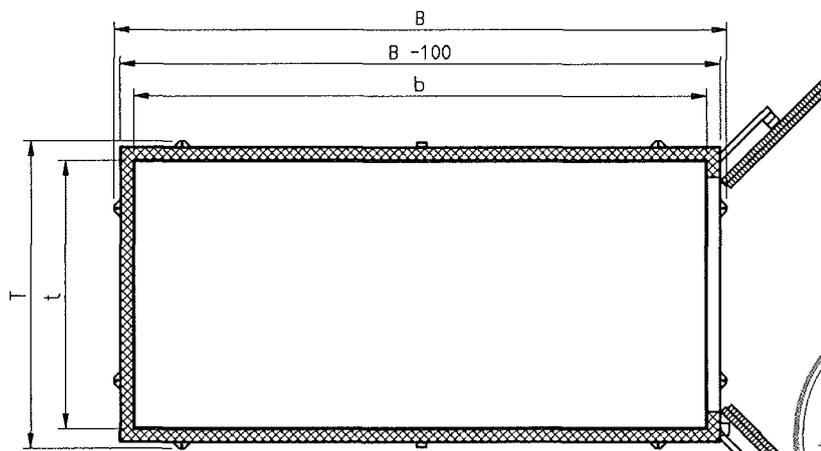
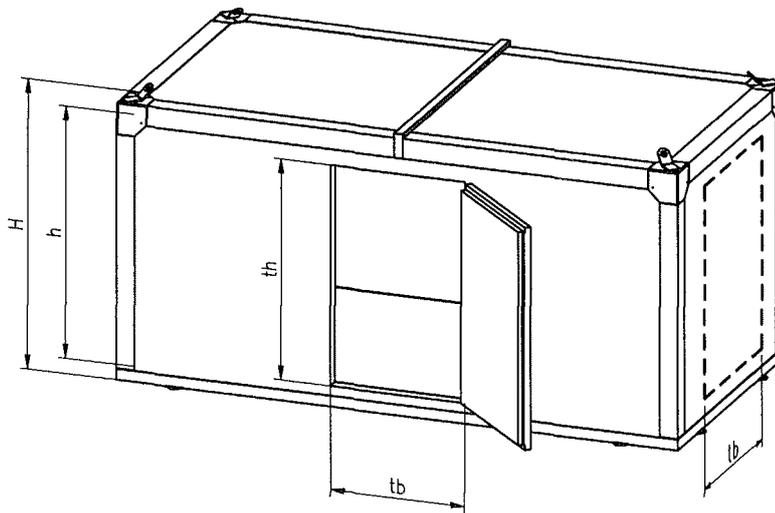
¹ WHG: 19. August 2002; Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz)

Seite 3 des Bescheids vom 12. Februar 2008 über die Ergänzung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-38.5-204 vom 31. Mai 2007

Die Anlagen 1 und 1.1 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden ersetzt durch die ergänzten Anlagen 1 und 1.1 dieses Bescheids.

Leichsenring





Typ	Außenabmessungen			Innenabmessungen			lichtes Türmaß 1-flg.		lichtes Türmaß 2-flg.		Auffang- volumen (l)	Leer- gewicht (kg)
	Breite B	Höhe H	Tiefe T	Breite b	Höhe h	Tiefe t	tb	th	tb	th		
BMC 240	2557	2512	2502	2245	2100	2190	1165	1955	1915	1955	650	1900
BMC 360	3757	2512	2502	3445	2100	2190	1165	1955	1915	1955	1000	2700
BMC 480	4957	2512	2502	4645	2100	2190	1165	1955	1915	1955	1350	3500
BMC 600	6157	2512	2502	5845	2100	2190	1165	1955	1915	1955	1700	4300
BMC 360-X	3757	2912	2862	3445	2500	2650	1165	1955	1915	1955	1200	3600
BMC 480-X	4957	2912	2862	4645	2500	2650	1165	1955	1915	1955	1600	4500
BMC 600-X	6157	2912	2862	5845	2500	2650	1165	1955	1915	1955	2000	5400
BMC 720-X	7357	2912	2862	7045	2500	2650	1165	1955	1915	1955	2400	6400
BMC 840-X	8557	2912	2862	8245	2500	2650	1165	1955	1915	1955	2800	7400

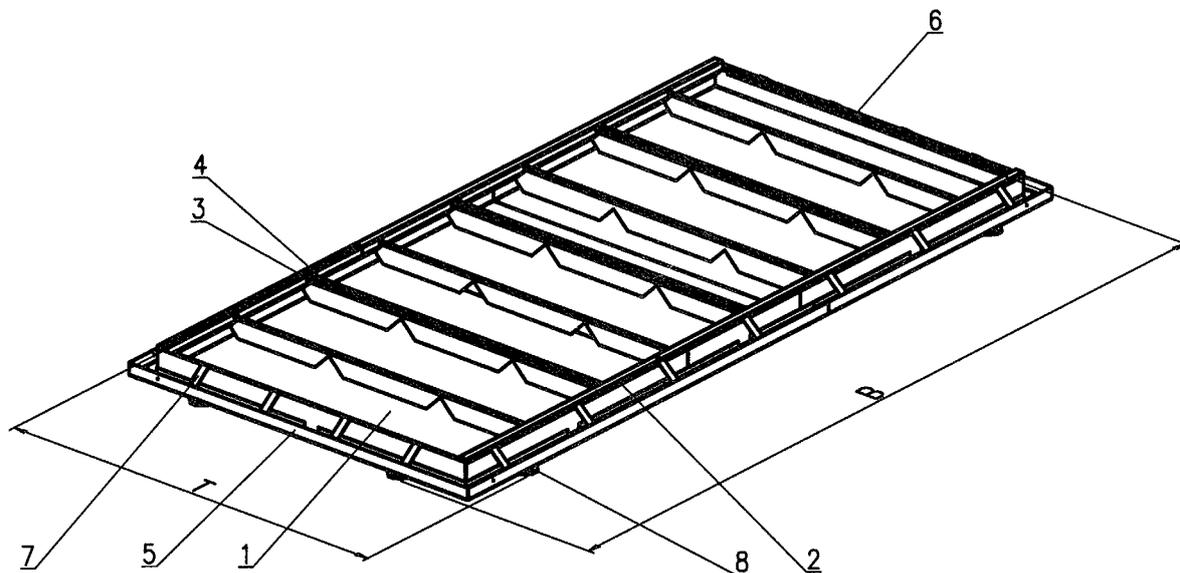
BMC xxx-(X) variable Version – Größe bis Typ 840-X
 xxx ≈ ca. Breite in cm

DENIOS.

Dehmer Straße 58-64
 32549 Bad Oeynhausen
 Tel.: (0 57 31) 7 53-0
 Fax: (0 57 31) 7 53-1 99
 E-Mail: info@denios.de
 Internet: www.denios.de

Brandschutzlager BMC -Übersicht-

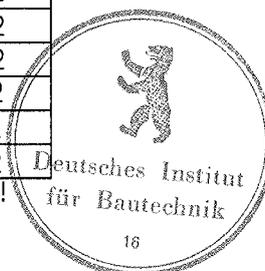
Anlage 1 des Bescheids
 vom 12. Februar 2008
 über die Ergänzung der
 allgemeinen
 bauaufsichtlichen
 Zulassung Nr. Z-38.5-204
 vom 31. Mai 2007



Pos.	Benennung	Werkstoff
1	Wanne	1.0038 DIN 1543
2	Seitenprofil	1.0038 DIN 1543
3	Auflagerprofil	1.0038 DIN 1543
4	Auflagerprofil	1.0038 DIN 1543
5	U-Profil	1.0038 DIN 1543
6	L-Profil	1.0038 DIN 1028
7	Flachprofil	1.0038 DIN 1017
8	Flachprofil	1.0038 DIN 1017

Typ	Außenabmessungen	
	Breite B	Tiefe T
BMC 240	2557	2502
BMC 360	3757	2502
BMC 480	4957	2502
BMC 600	6157	2502
BMC 360-X	3757	2862
BMC 480-X	4957	2862
BMC 600-X	6157	2862
BMC 720-X	7357	2862
BMC 840-X	8557	2862

kleinere Abmessungen zulässig!



DENIOS.

Dehmer Straße 58-64
32549 Bad Oeynhausen
Tel.: (0 57 31) 7 53-0
Fax: (0 57 31) 7 53-1 99
E-Mail: info@denios.de
Internet: www.denios.de

Brandschutzlager BMC
-Übersicht Auffangwanne-

Anlage 1.1 des Bescheids
vom 12. Februar 2008
über die Ergänzung der
allgemeinen
bauaufsichtlichen
Zulassung Nr. Z-38.5-204
vom 31. Mai 2007